

Das geheimnisvolle Licht – Laser als Werkzeug für Kunst und Wissenschaft

Vortragsveranstaltung

Ernst Peter Fischer

apl. Professor für Wissenschaftsgeschichte, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Autor und Publizist

Schering Stiftung ■ Unter den Linden 32-34 ■ 10117 Berlin

Mittwoch, 31. August 2011, 19 Uhr

Anmeldung erbeten unter anmeldung@scheringstiftung.de

Im Jahr 1960 gelang es dem Physiker Theodore H. Maiman, mithilfe eines Rubins erstmals Laserlicht zu erzeugen. Damals noch ohne eine konkrete Idee über Einsatzmöglichkeiten, kommentierte sein Kollege Irnee J. D'Haenens ihren gemeinsamen Erfolg mit den Worten: „Jetzt haben wir eine Lösung, die nach ihrem Problem sucht.“ In den vergangenen 50 Jahren hat jedoch die Lasertechnologie eine rasante Entwicklung erlebt und wird heute in vielen Bereichen der Industrie, Medizin und Unterhaltungselektronik eingesetzt. Auch Künstler lassen sich von den einzigartigen Eigenschaften des gebündelten Lichts faszinieren wie zum Beispiel Li Hui in der aktuellen Ausstellung „CAGE“ im Projektraum der Schering Stiftung.

In seinem Vortrag „Das geheimnisvolle Licht – Laser als Werkzeug für Kunst und Wissenschaft“ wird der Wissenschaftshistoriker Ernst Peter Fischer nach einer Einführung in die Entwicklung der Lasertechnologie und deren Einsatzgebiete auf die Perspektiven im Kunst- und Wissenschaftsbereich eingehen.

Ernst Peter Fischer, geboren 1947, ist Mathematiker, Physiker, promovierter Biologe und Professor em. für Wissenschaftsgeschichte an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Er ist Autor zahlreicher Bücher, darunter der Bestseller „Die andere Bildung“ (2003), eine Max-Planck-Biographie (2007), eine Geschichte der Berliner Charité sowie „Der kleine Darwin. Alles, was man über Evolution wissen sollte“ (beide 2009). Zuletzt erschien seine Publikation „Laser“ beim Siedler-Verlag. Für seine Arbeit erhielt er mehrere Preise, unter anderem den Sartorius-Preis der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen.

Die Vortragsveranstaltung wurde von der Schering Stiftung als Begleitprogramm zur Ausstellung „CAGE“ von Li Hui initiiert, um den Dialog zwischen Künstlern und Wissenschaftlern zu intensivieren und Aspekte künstlerischer Forschung wiederholt in das öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Informationen zur Ausstellung:

Li Hui: CAGE

Laufzeit der Ausstellung: 24. Juni bis 1. Oktober 2011, Mo – Sa 11 – 18 Uhr

Schering Stiftung | Unter den Linden 32-34 | 10117 Berlin

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei:

Martina Schrammek, Schering Stiftung
Tel. +49.30.20 62 29 66
E-Mail: schrammek@scheringstiftung.de